BISCHÖFLICHES ORDINARIAT MAINZ

Vermeldung

Liebe Gemeinden von St. Ignaz und St. Stephan,

mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Die neuen Pfarrgemeinderäte sind frisch gewählt. Nun zeichnet sich noch eine weitere Veränderung ab.

Im Moment bewegen uns viele Gedanken und Gefühle um den pastoralen Weg im Bistum Mainz. Die Dekanate sind im Gespräch, entwickeln ihre Ideen und formulieren bis Sommer 2021 ihre Vorschläge für die Zukunft der Pfarreien. Dem soll nicht vorgegriffen werden.

Dennoch gibt es hie und da Situationen, wo Stellen neu zu besetzen und Personalentscheidungen zu treffen sind. Solch eine Situation besteht gerade in einer anderen Stadt des Bistums. Aus Gesprächen mit unserer Personalabteilung ist bekannt, dass Pfarrer Stefan Schäfer von St. Ignaz und St. Stephan und Pater Josef Kemper von St. Peter – St. Emmeran bereit wären, an eine Veränderung zu denken.

Nun hat sich eine Konstellation ergeben, in der Pfarrer Schäfer an einem anderen Ort eine wichtige Stelle im Bistum übernehmen könnte und auch bereit wäre, diese anzunehmen. Dort ist Handlungsbedarf. Ohne den Überlegungen des Dekanates auf dem Pastoralen Weg vorzugreifen oder gar Fakten zu schaffen, zeichnet sich klar ab, dass die Innenstadtpfarreien als Einheit in Blick genommen werden und die Pfarreien St. Stephan und St. Ignaz, sowie St. Peter und St. Emmeran zukünftig von einem leitenden Pfarrer betreut werden sollen, der von einem mitarbeitenden Pfarrer unterstützt werden soll. Die Dompfarrei und St. Quintin sollen nicht ausgeschlossen werden. Hier bedarf es allerdings noch anderer Klärungen.
Die Konsequenz für die Pfarreien St. Ignaz und St. Stephan ist, dass auch Pfarrer Schäfer jetzt schon von uns gebeten wurde, Ende Juli kommenden Jahres auf seine Pfarrei zu verzichten, um dann eine neue Aufgabe zu übernehmen.

Allen ist klar, auch uns im Personaldezernat, dass dies auf viele wie ein Paukenschlag wirkt und der Zeitpunkt möglicherweise als unpassend empfunden wird. Eine frühe Information der Gemeinde eröffnet allerdings die Chance, dass Sie auch mit großer Gewissheit einen neuen gemeinsamen Pfarrer und Pfarrvikar hier begrüßen können, ohne Zeiten der Vakanz.

Die Stelle wird nun ausgeschrieben und wenn alles ohne Komplikationen seinen Gang nimmt, könnte dann Ende Januar schon feststehen, wer im Sommer 2020 zu Ihnen kommt. Ich danke Pfarrer Schäfer für seine Bereitschaft, trotz des heftigen Tempos, diese Vorgehensweise mit zu tragen. Natürlich auch für seine rund 17-jährige fruchtbare Tätigkeit hier. Die Pfarrgemeinde bitte ich um Verständnis und vor allem die neuen Pfarrgemeinderäte um feste Hoffnung. Diese Zeit des Advents ist ja seit alters her nicht nur eine Zeit der Erschütterung, sondern auch der Erwartung.

Ich habe große Zuversicht, dass der Heilige Geist uns führen und leiten wird. Gewiss mit Überraschungen und Zumutungen, aber auch zu Freude, Gerechtigkeit und Frieden. Gottes Segen begleite Sie alle in dieser besonderen und heiligen Zeit.

Domkapitular Hans-Jürgen Eberhardt
Personaldezernent

Bistum Mainz